

<input checked="" type="checkbox"/>	Beschlussvorlage
<input type="checkbox"/>	Ergänzungsvorlage
<input type="checkbox"/>	Mitteilungsvorlage

öffentlich

<b>Produkt</b>	1.13.01.01	Grünflächen
<b>Produktgruppe</b>	1.13.01	Öffentliches Grün
<b>Produktbereich</b>	1.13	Natur- und Landschaftspflege

Amt/Geschäftszeichen	Datum	Vorlagennummer
66 /	13.05.2019	BV/19/2219

▼ Beratungsfolge	▼ Sitzungstermin
1. Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz	28.05.2019
2. Stadtentwicklungsausschuss	05.06.2019

**Tagesordnungspunkt/Betreff**

**Gestaltungskonzept der Parkanlagen von Villa Friedlinde und Therese  
hier: Antrag der CDU-Fraktion, vertreten durch die Ratsmitglieder Eberhard  
Temme, Waltraud Vosen, Guido Koch und Matthias Schmitz**

**Beschlussvorschlag**

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Beratungsergebnis						Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> laut Beschluss- vorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (Rückseite)	

**Begründung**1. Sachverhalt

In seiner Sitzung am 11.12.2018 hat der Rat beschlossen, im Haushalt 2019/2020 10.000 € für ein Gestaltungskonzept der Parkanlagen um die Villa Friedlinde und Therese bereitzustellen. Weiterhin hat der Ausschuss für Bauen und Verkehr in seiner Sitzung am 02.04.2019 über die Fassadensanierung der Villa Therese und die Aufweitung des Innenhofes bzw. eine mögliche bauliche Erweiterung der Villa Friedlinde beraten.

Mit Antrag vom 30.03.2019 beantragt nunmehr die CDU-Fraktion um Informationen zum Bearbeitungsstand des Gestaltungskonzeptes im Stadtentwicklungsausschuss und im Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz.

Entsprechend der Zuständigkeitsordnung ist der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz für die Gestaltung der städtischen Grün- und Freiflächen zuständig. Wegen der erheblichen städtebaulichen Bedeutung dieser Maßnahme ist aus Sicht der Verwaltung der Stadtentwicklungsausschuss zwingend zu beteiligen.

Bei der Neugestaltung der Parkanlagen sind neben einer evtl. Erweiterung der Villa Friedlinde, vielfältige Aspekte zu berücksichtigen. Wegen der terminlichen Enge der infrage kommenden Büros, war erst Anfang Mai eine Abstimmung für die Aufgabenstellung möglich.

Im einzelnen wurde mit dem Büro folgende Schwerpunkte abgesprochen:

- Ökologische Ausrichtung der Parkgestaltung, ggf. Verörtlichung in einem Teilbereich der Parks
- Schaffung von Blick- und Farbpunkten bei der Auswahl der Bepflanzung
- Nutzung als Veranstaltungsraum (Genuss im Park)
- Verringerung der Parks als Angstraum (helle Gestaltung)
- Verbindung beider Parks
- Erlebnis- und Verweilraum (Parkgestaltung z.B. mit Bänken)
- Betrachtung des Kinderspielplatzes vor der Villa Friedlinde mit Blick auf eine inklusive Nutzung

Offen soll die Wegführung bleiben. Die Boulebahn soll – da gerade saniert – in der Lage nicht verändert werden. Weiterhin ist vorgesehen bei allen Baumaßnahmen für Glasfaser geeignete Leerrohre zu verlegen.

Unabhängig von der Erstellung des Konzeptes arbeiten die Fachbereiche der Verwaltung schon länger intensiv zusammen, damit durch einzelne, ggf. kurzfristig erforderliche Maßnahmen, möglichst kein Gestaltungsspielraum verbaut wird.

Mit einer Fertigstellung des Konzeptes ist nach den Sommerferien zu rechnen. Die Verwaltung schlägt vor, dass zunächst eine Beratung im Stadtentwicklungsausschuss erfolgt und danach der Ausschuss für Klima- und Umweltausschuss über das Konzept berät.

2. Ziel: Was soll für welche Zielgruppe erreicht werden?

Verbesserung der Parkanlagen für Nutzer

3. Leistungen/Prozesse: Was soll wie getan werden?

## Erstellung Konzept

4. Ressourcen: Welcher Aufwand ist für die Umsetzung der Maßnahme erforderlich?

## Derzeit offen

5. Auswirkungen auf übergeordnete Ziele(Haushaltskonsolidierung, NKF, Familienfreundlichkeit, Raum für Jung und Alt, Unternehmerische Engagement, Natur und Sport). Falls ja: Welche?

-

6. Wirtschaftliche Auswirkungen:

Mittel für die Maßnahme lt. Haushaltsplan vorhanden:  ja

nein.

Falls nein: - Mittel können aus der betroffenen Produktgruppe zur Verfügung gestellt werden  nein

ja, Erläuterung: \_\_\_\_\_

- Die Maßnahme kann nur durch Inanspruchnahme von Mitteln aus nachstehenden Produktgruppen durchgeführt werden (ggf. üpl. gemäß § 83 GO):

\_\_\_\_\_

## In Vertretung

Hildebrand  
Beigeordneter

---

**Anlagen:**  
**Antrag der CDU-Fraktion vom 30.03.2019**